ALLGEMEINE SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRANUMERATIONSPREISE

FUR ÖSTERREICH-UNGARN . . . . 40 KRONEN
„ DEUTSCHLAND . . . . 36 MARK
„ DAS UBRIGE AUSLAND . . . . 48 KRONEN

EINZELNE NUMMERN:
SONNTAG 60 HELLER.
DIENSTAG 20 HELLER. — DONNERSTAG 20 HELLER.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIERT

VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT
SONNTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG.

REDAKTION UND ADMINISTRATION:
WIEN
I. „ST. ANNAHOF".

MANUSKRIPTE WERDEN NICHT ZURUCKGESTELLT.

UNFRANKIERTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No 69. WIEN, DIENSTAG DEN 9. AUGUST 1904. XXV. JAHRGANG.

INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:

ALLGEMEINE
SPORT-ZEITUNG.

HERAUSGEBER UND REDAKTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIERTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN. — MANUSKRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: »SPORTSILBERER WIEN«.

WIENER TELEPHON: NR. 393.

SCHECK-KONTO NR. 814.594. BEIM K. K. POSTSPARKASSENAMT CLEARING-VERKEHR.

Alle Einsender werden gebeten, ihren vollen Namen und ihre genaue Adresse anzugeben und bei Beiträgen für die Zeitung das Papier nur auf einer Seite zu beschreiben.

WIEN, DIENSTAG DEN 9. AUGUST 1904.

DAS KOTTINGBRUNNER MEETING.

VII.

Das diesjährige Meeting in Kottingbrunn hat keineswegs allgemeine Befriedigung hervorgerufen, vielmehr griff eine gewisse Mißstimmung platz, die bald auftrat und dann bis zum Schlusse nicht weichen wollte. Die Ursache liegt zum Teil auch darin, daß die großen Rennen des Meetings nicht das hielten, was sie versprachen, und daß es überhaupt an besseren Prüfungen mit Zuchtwert gebricht. Nach dieser Richtung hin muß das Kottingbrunner Progamm eine Änderung erfahren, von welcher Änderung auch die beiden großen Rennen betroffen werden sollten, welche vorgestern zur Austragung gelangten. Das Versuchsrennen wird trotz seiner Dotierung von 23.000 K nie eine Glanznummer werden, der Wert des Preises von Kottingbrunn muß eine bedeutende Erhöhung erfahren, soll er wirklich hervorragende Pferde zum Start locken. Das Versuchsrennen wurde wohl von sieben Kombattanten bestritten, aber hatte denn einer der Gegner von *Bon amie* auch nur einen Schatten von Chance? Ihre Altersgenossen gewiß nicht, denn die sind ebensowenig Pferde für drei Viertelmeilen wie *Bon amie*, aber sie stehen an Klasse unter *Bon amie* und so konnte diese Stute sie einfach in Grund und Boden galoppieren. Der Beste unter den Dreijährigen war noch *Gombás*, der als Dritter einkam, indes *Rabulist*, *Jacqueline* und die allerdings überbürdete *Fonóka* weit geschlagen waren. Zwischen *Bon amie* und *Gombas* schob sich *Ratibor*. Das ist eine gute Form des Zweijährigen, die vermuten läßt, der Drehersche Hengst sei ein guter Steher.

Ein ganz merkwürdiges Rennen war der Preis von Kottingbrunn. Nur von Pferden zweiten und dritten Ranges bestritten, nahm er wohl insofern den von den Wettenden erwarteten Ausgang, als *Rhodope* siegte, aber dennoch ist das Resultat zweifellos falsch, zumindest falsch in bezug auf die Placierung. Wir haben noch selten ein so schlecht, so unüberlegt gerittenes Rennen gesehen wie den Preis von Kottingbrunn. Die wenigsten Jockeis wußten, was sie taten, die fortwährenden Verschiebungen zeigten, daß sie sich nicht klar waren, wie sie eigentlich ihre Pferde reiten sollten und in der Endphase des Rennens wurde von mancher Seite ganz erbärmlich geritten. Wie recht der Metcalf-Stall daran getan hat, *Rhodope* für den Preis von Kottingbrunn aufzusparen, beweist ihr Erfolg, der weiters auch dartut, daß die gute Meinung, welche ihr Besitzer von *Rhodope* stets gehabt hat, nicht unbegründet war. Und als Zweiter hinter *Rhodope* kam *Veruda* ein. Sein Platz läßt die Richtigkeit des Ausganges des Preises von Kottingbrunn am meisten bezweifeln. Durfte denn der Hengst, der im April in Alag mit einer *France* zu kämpfen hatte, um sie schlagen zu können, unter für ihn ungünstigen Gewichtsverhältnissen vor *Kikelet*, *Sada Jacco*, *Divat* etc. sein? Gewiß nicht! Freilich gibt es für das Versagen von *Kikelet* und *Sada Jacco* Entschuldigung genug. *Kikelet* sprang so schlecht ab, daß sie beim Start einen Terrainverlust von zirka zehn Längen erlitt, dessen forciertes Einholen sie um die Siegeschancen brachte. Auch scheint sie nicht mehr das Pferd vom Mai zu sein. *Divat* ging an seinem Reiter zu grunde. Der selten schöne Hengst, einer der prächtigsten Vollbluter, die seit Jahren auf unseren Bahnen zu sehen waren, ist ziemlich temperamentvoll und braucht einen stärkeren und geschickteren Reiter als Shea. Dieser hielt *Divat* anscheinend zu lang im Hintergrunde und als er ihn endlich in das Rennen brachte, konnte er ihm nicht die nötige Hilfe zuteil werden lassen. *Vaduz* lief wieder besser als zuletzt in Karlsbad und kam als Vierter ein. *Sada Jacco* muß in der Form zurückgegangen sein, die anderen waren nicht gut genug für das Rennen.

Nächst den beiden besprochenen Rennen war die wertvollste Konkurrenz das Schloßpark-Handicap, in welchem *Royal Flush* eine geradezu sensationelle Leistung brachte. Obwohl er mit $64\frac{1}{2}$ *kg* direkt hinausgewichtet zu sein schien, errang er doch den Sieg und noch dazu in ziemlich leichter Manier gegen *Paranyi*, *Malupri* und *Rother bon*. Man steht förmlich vor einem Rätsel, denn eine derartige Formverbesserung hat man bei einem alten Pferde noch nicht gesehen. Seit Beginn der Rennsaison hat der nun bereits siebenjährige Wallach Fortschritte gemacht, die ohnegleichen dastehen. Sieht man davon ab, daß *Royal Flush* nicht über längere Distanzen hinwegkommt, so muß man ihn für das beste ältere Pferd im Lande ansehen. Was dann *Bon amie* ist, läßt sich gar nicht ausrechnen, beziehungsweise über *Royal Flush* gerechnet, den sie im Preis von Leobersdorf so überlegen geschlagen hat, wäre *Bon amie* einfach ein Wunderpferd. Das ist sie aber nicht, und so kann man die Niederlage von *Royal Flush* im Preis von Leobersdorf nicht als ganz richtig ansehen, der Wallach kam auch damals viel schlechter vom Start ab wie *Bon amie*. Überraschend kam auch im Schloßpark-Handicap der zweite Platz von *Paranyi*, deren vorhergegangene Leistungen nicht darnach angetan waren, ihr eine besondere Chance zuzuerkennen. Nach ihrer Zweijährigenform allerdings war sie nicht außer acht zu lassen. *Malupri*, der stets treu läuft, hatte keine gute Position im Rennen, sonst hätte er *Royal Flush* den Sieg wohl erschwert. Sehr brav hielt sich *Rother bon*, auch *Bon soir* lief nicht schlecht, die anderen waren ziemlich weit geschlagen. Bessere Leistungen hatte man allerdings nur von *Példa*, deren Favorisierung nicht gerade gerechtfertigt war, von *Frittura* hauptsächlich wegen der Startnummer 1 und von *Belle of Hernals* erwartet, die schlechter geworden sein muß.

Vielleicht noch interessanter als das Schloßpark-Handicap war der Preis von Gainfahrn, weil an demselben die beiden St. Stephans-Preis-Kandidaten *Viribus unitis* und *Kapus* teilnahmen. Sie hatten aber mit dem Ende des Rennens nichts zu tun, was auf ihre Chancen im St. Stephans-Preis nicht das beste Licht wirft. Es sei hier aber gleich bemerkt, daß die Angehörigen der Ställe der beiden Pferde mit deren Laufen nicht unzufrieden waren. *Viribus unitis* verlor beim Start zehn Längen, was seine Niederlage ziemlich erklärlich macht, *Kapus* ging in einer Verfassung ins Rennen, die seinen Sieg als eine Unmöglichkeit erscheinen ließ. Es heißt, daß er sehr wenig Arbeit braucht und bis zum Tage des St Stephans-Preises ganz fertig zu machen ist. Mit *Viribus unitis* und *Kapus* aus dem Wege, schien für *Bogár* der Weg zum Siege frei. Aber die nicht sehr glückliche Stute mußte sich mit einem halben Erfolge begnügen, sie konnte nur ein totes Rennen mit *Bonanza* erzwingen. Sie war noch bei der Distanz eingesperrt. Bei freier Fahrt hätte sie gewonnen. Wenn man die letzten guten Leistungen *Bogárs* in Betracht zieht, muß man die Form von *Bonanza* als eine sehr beachtenswerte bezeichnen.

Hier also war *Bogár* durch ein Mißgeschick an ihrem vollen Erfolge gehindert, im Handicap über 1400 *m* unterlag ihre Stallgenossin *Thibet* ungefähr um die drei Pfunde Übergewicht, welche ihr Reiter in den Sattel nehmen mußte. Das Glück ist den Farben des Herrn Eugen Boross nicht hold. *Thibet* wurde von *Ornament* geschlagen, der nach langer Pause endlich einmal wieder ein Rennen gewonnen hat. Allerdings ein bedeutungsloser Sieg, denn *Ornament* stand überaus günstig im Gewichte.

Unter den fünf Zweijährigenrennen nahmen das Maidenrennen und das Abschiedsrennen das meiste Interesse in Anspruch, weil hiefür Helenentaler gesattelt wurden. Für das Maidenrennen *Nésza*, dem nur *Jugurtha* entgegentrat. *Jugurtha* siegte. *Nésza* hat also auch hier seine Form vom Preis vom Helenental nicht korrigiert, denn *Jugurtha* ist doch kaum besser wie *Orbene*, sonst wäre er doch an dessen Stelle für den Preis vom Helenental gesattelt worden. Noch schlechter als *Nésza* führte sich *Löwenherz* auf, der im Abschiedsrennen mäßiger Dritter hinter *Allvater* und *Bakancsos* war. Die Helenentaler können wirklich nicht viel wert sein und es ist mehr als fraglich, ob einer von ihnen noch einmal ein besseres Rennen gewinnen wird. Im Handicap der Zweijährigen beliebte es *Galanterie* endlich einmal zu gehen, und da sie ja etwas kann, so kostete sie es wenig Mühe, die höchstgewichtete *Venezia* und die nicht ausgerittene *Alike* zu schlagen. Die beiden Verkaufsrennen fielen an *Czinka Panna* und an *Dulcsas*; die erstgenannte Stute brachte ihren Anhängern eine sehr ansehnliche Siegquote.

Guten Sport gab es zwischen Flaggen, namentlich in den beiden Hürdenrennen, welche nicht alltägliche Erscheinungen im Gefolge hatten. Da gab es im Hürdenrennen der Dreijährigen am Samstag einen sonderbaren Zwischenfall. *Seaweed* hatte als Erste die letzte Hürde gesprungen und auf der flachen Bahn schritt *Lassie* zum Angriff auf die Führende. Beide Pferde waren dicht beisammen, da sah man plötzlich, wie Mason *Seaweed* ganz anhielt, als fürchte er, von *Lassie* an die Barrière gedrückt oder gar über dieselbe geworfen zu werden. Aus Hunderten von Kehlen erscholl der Ruf: »Protest!« Mason erhob auch Einsprache gegen *Lassie*, die vor *Seaweed* den Richter passiert hatte, und *Lassie* wurde disqualifiziert. Gegen die Sache an sich wäre nichts zu sagen, das so unvermittelte Anhalten von *Seaweed* sah aber doch wie ein Trick aus, der sich hoffentlich nicht bei uns einbürgern wird. *Ambrosius* und *Vadór* liefen hier ganz außer Form.

Ein noch knapperes Ende gab es im Hürdenrennen der Dreijährigen am Sonntag. *Kinos* und der letzte Außenseiter *Fainéant* liefen für den ersten, *Thetis* und *Ostromló* für den dritten Platz totes Rennen. *Kinos* hatte nach ihrem letzten Laufen unleugbar die erste Chance, die bereits über Hürden versuchten Pferde mußte sie sicher halten, an *Fainéant* aber konnte man nicht recht denken, weil er hier sein Debüt als Springer absolvierte und außerdem einem Stall angehört, dessen Insassen sich vorher nicht ausgezeichnet hatten. Auf *Fainéant* ritt übrigens Kordac ein sehr hübsches Rennen. *Orcus* kam zu Fall und behinderte dadurch mehrere Pferde, am meisten *Deli*.

In der Steeple-chase errang *Kalauer* endlich seinen ersten Sieg in dieser Saison. Allerdings war er auch im Gewichte weit genug heruntergekommen. *Gretna Gray* war überbürdet, *Socius* braucht längere Wege, *Figyelem* war durch eine Pönalität von acht Pfunden aus dem Rennen gebracht, *Gyopár* fiel und mit *Hastrmann* mußte *Kalauer* doch fertig werden.

PHONOGRAPH.

MONTE CHRISTO wurde für das Cesarewitch genannt.

IN DEAUVILLE nehmen am nachsten Freitag die diesjahrigen großen Rennen ihren Anfang.

DER »AUGUST-KALENDER 1904« von Victor Silberer erscheint im Laufe dieser Woche.

IN VICHY wird heute ein 25.000 Franken-Rennen fur Zweijahrige gelaufen, der Prix des Reves d'or.

GOUVERNANT gewann vorgestern den Grand Prix du Cercle International von 100 000 Franken in Vichy gegen *Rataplan* und *Hébron*.

IN KEMPTON PARK werden morgen die Kempton Park International Breeders' Two Year Old Stakes und ubermorgen das City of London Breeders' Foal Plate entschieden.

HAZAFI wurde für das Queensberry-Handicap am 26. Oktober in Newmarket genannt Der Hengst des Herrn Ernst von Blaskovits scheint also dermalen noch nicht nach Ungarn zurückkehren zu sollen.

ZUR TEILNAHME am St. Stephans-Preis sind bisher bestimmt: *Orion* (?), *Gazette* (Cleminson), *Viribus unitis* (Lewis), *Macdonald* (Taral), *Futótüz* (Janek), *Kapus* (Aylin), *Babszi* (Barnes) und *Tolmács* (Milburn).

DIE MILLION hat der Stall des M. Edmond Blanc weit überschritten. Es hat bisher noch keinen Sportsman gegeben, dessen Pferde bereits in der Mitte der Rennsaison eine Million Franken zu gewinnen im stande waren.

10 AUF-PFERDE werden selten geschlagen. Ein solcher Fall ereignete sich aber am Mittwoch im Rottingdean Plate in Brighton, in welchem *Desiree*, die 10 auf notierte, sich vor der namenlosen *br. St.* v. Royal Hampton—Claque beugen mußte.

EINE MASSENSTRAFE wurde am Samstag nach dem letzten Rennen in Kottingbrunn erteilt. Taral, Southey, Martinkovich, Cleminson, Fries, Lewis, R. Poole und Baines wurden mit je 200 K in Strafe genommen, weil sie wiederholt in die Bander der Startmaschine gerittten waren.

JOCKEI BARKER wohnte bereits am Samstag und Sonntag den Rennen in Kottingbrunn bei. Er hat sich also von den Folgen seines schweren Sturzes im Preis von Schönau weit rascher erholt, als man geglaubt hatte. An eine Ausübung seines Berufes ist aber natürlich noch nicht zu denken.

DAS GERÜCHT, daß die Wiener Septemberrennen nach Kottingbrunn verlegt werden sollen, weil die Fertigstellung der großen Erdarbeiten in der Freudenau durch die abnorme Temperatur verzögert wird, war vorgestern in Kottingbrunn verbreitet. Der Wahrheit entspricht dieses Gerücht natürlich nicht.

DAS GESTÜT RÖMERHOF hat bereits fünf siegreiche Zweijahrige herausgebracht in *Habemus*, *Hadubrand*, *Hollander*, *Huckebein* und *Hurtig*. *Horas* ist ohne Erfolg gelaufen, vier Zweijahrige wurden noch nicht öffentlich versucht. Hoffentlich werden aus diesen Pferden bessere Dreijahrige, als aus den Angehorigen des G-Jahrganges geworden.

IN STRAUSBERG wurden die für Sonntag angesetzten Rennen aufgehoben, weil die Bahn infolge der anhaltenden Dürre zu trocken geworden war. Das ist ein Fall, der sich unseres Wissens noch nicht ereignet hat. In deutschen Sportkreisen war man mit der Aufhebung nicht besonders einverstanden und sie schien insoferne verfrüht, als knapp nach der betreffenden Verlautbarung ein schwerer Gewitterregen über Berlin niederging.

IN PARIS hat der Tierschutzverein an die Besitzer samtlicher Gast- und Kaffeehauser ein Rundschreiben erlassen mit der Ankündigung, daß er Holzeimer mit den eingebrannten Zeichen S. P. A. (Société protectrice des animaux) zu ihrer Verfügung stellen werde. Er bittet sie nun, diese, mit frischem Wasser gefullt, vor ihren Geschaften aufzustellen und den Kutschern, Karrenführern und Verkaufern zu erlauben, ihre Pferde dort unentgeltlich zu tranken. Die meisten Wirte und Cafetiers haben dieser Aufforderung Folge geleistet und so wurden hunderte von Eimern im Bureau des Tierschutzvereines abgeholt.

DEN »AUGUST-KALENDER 1904« von Victor Silberer, welcher im Laufe dieser Woche erscheint, muß jeder Besucher der Pester Sommerrennen und jener Wiener Sportsman, der fur diese Rennen Wetten abschließen will, besitzen, denn er allein ist ein absolut verlaßlicher, unentbehrlicher Behelf. Er enthalt die genauen Resultate der heuer in Wien, Kottingbrunn, Pest, Karlsbad, Krakau, Totis, Alag, Preßburg, Ödenburg, Tátra-Lomnicz, Siófok, Meran, Kaschau, Czernowitz, Reichenberg, Funfkirchen, Sarajevo, Nyiregyháza und Török-Szent-Miklós abgehaltenen Rennen mit den vollstandigen statistischen Tabellen über die Erfolge der Rennstallbesitzer, Pferde, Vaterpferde, Herrenreiter und Jockeis. Preis 2 K.

DIE NENNUNGEN für das Cesarewitch und für das Cambridgeshire sind wieder recht befriedigend ausgefallen, denn für das lange Handicap wurden 98, fur das kurze 107 Pferde genannt. Natürlich wurden die meisten der besten englischen Pferde engagiert, wie die Tatsache beweist, daß u. a. für das Cesarewitch *John o' Gaunt*, *Sceptre*, *King's Favour*, *Rydal Head*, *Throwaway*, *Switchcap*, *Saltpetre*, *Palmy Days*, *Bachelor's Button*, *Cheers* und *Union Jack*, für das Cambridgeshire *Pretty Polly*, *Duke of Westminster*, *Rydal Head*, *Darley Dale*, *Sceptre*, *Union Jack*, *Clonmell*, *Hackler's Pride*, *Dumbarton Castle*, *Newsboy*, *Bachelor's Button*, *Robert le Diable*, *William Rufus*, *Künstler*, *Littleton* und *Hammerkop* gemeldet wurden. Aus Frankreich wurden für das Cesarewitch *Ajax*, *Dominos*, *Maximum II.*, *Mannequin*, *Mater* und *Gahsal*, für das Cesarewitch *Dominos*, *Caius*, *Monsieur Charvet*, *Lorlot*, *Credence II.*, *Flambeau*, *Macdonald II.*, *Ob*, *Marengo* und *Marigold* eingeschrieben.

RENNEN.

NENNUNGEN.

Pest, Sommer-Meeting 1904.

Erster Tag. Sonntag den 14. August.

III. DIREKTORIUMS-PR. 13.700 K. 1500 *m*.

Gf. E. Batthyanys 6j. br. W. *Ormód*.
E. Boross' 3j. F.-St. *Bogár*.
Gf. E. Degenfelds a. dbr. W. *Royal Flush* und 3j. F.-H. *Mixi*.
A. Drehers 3j. F.-H. *Rabulist*.
Gf. T. Festetics' 6j. dbr. H. *Durban* und 3j br. H. *Harczos*.
Bar. M. Herzogs 3j. F.-St. *Columbia* und 3j. F.-St. *Sada Jacco*.
J. v. Lossonczys 3j. br. St. *Barna bimbó* und 3j. br. St. *Mámor*.
N. v. Luczenbachers 3j. br. St. *South Star*.
V. v. Mautners 4j. br. St. *Bonanza*.
A. v. Pechys 3j. br. St. *Titzi*.
Bar. G. Springers 4j. br. St. *Pelda* und 3j. br. H. *Pusztán*.
Bar. S. Uechtritz' 4j. F.-H. *Aachen*.
R. Ritt. Wiener v. Weltens 3j. dbr. H. *Negomglen* und 3j. F.-H. *Nugommorv*.

Newmarket 1904.

Mittwoch den 12. Oktober.

CESAREWITCH. Hcp. 500 sovs. und 25 sovs jeder. 3600 *m*.

Mr J B. Joels 3j. *Ravilious* und 3j. *Dean Swift*.
Herzog v. Westminsters 3j. *Rydal Head* und 3j *King Favour*.
G. Millers 5j. *Merry Andrew*.
J. W. Larnachs 3j. *F.-St.* v. Jeddah—L'Ete.
George Fabers 5j. *Loveite* und 5j. *Fermoile*.
E. Ellams 4j. *Switchcap*.
Sir J. Thursbys 3j. *John o' Gaunt*.
F. Alexanders 5j. *Throwaway*.
Cheri R. Halbrons 3j. *Dominos*.
David Fabers 4j. *Saltpetre*.
Lord Penrhyns 6j. *Haresfield*.
F. Taylors 4j. *Union Jack*.
Sir James Millers 4j. *Rondeau* und 3j. *Santa Claus*.
W. Bass' 5j. *Sceptre*, 5j. *Wet Paint* und 3j. *br. St.* v. Juggler—Red Agnes.
W. M. G. Singers 5j. *Pradella*, 4j. *Harmonie Hall*, 4j. *Torpoint* und 3j. *br. H.* v. Matchmaker—Lottie Hampton.
W. Hall Walkers 4j. *Sandboy*.
Sir E. Cassels 4j. *Exchequer* und 3j. *Lanfine*.
F. Hardys 3j. *Frobisher*.
A. E McKinlays 5j. *St. Hubert*.
J. S. Colton-Fox' 6j. *Lincoln Mint*
J. G. Baird Hays 4j. *Palmy Days*
Lord Harewoods 3j. *Almscliff*.
R. Oswalds 3j. *Sabina*.
B. Bayliss' 5j. *Snowberry*.
Edmond Blancs 3j. *Ajax*.
J. B. Leighs 3j. *Wood Pigeon*.
J. C. Sullivans a. *Likely Bird*, 5j. *Winkfield's Charm*, 5j. *War Wolf* und 4j. *The Page*.
Richard Crockers 3j. *Clonmell*.
Lord Howard de Waldens 3j. *Lucid*.
C. Perkins' 3j. *Williams Hill* und 5j. *Criftonhall*.
J. de Bremonds 6j. *Maximum II.* und 3j. *Mannequin*.
Horatio Bottomleys 6j. *Wargrave*.
Caillaults 4j. *Mater* und 3j. *Gahsal*.
Lord Westburys 4j. *Cerisier*.
Lord Durhams 5j. *Kings Limner*.
S. B. Joels 5j. *Bachelor's Buton* und 3j. *St. Denis*.
J. G. Clarkes 4j. *Mark Time*.
T. Wortons 3j. *Fire Drake*.
D. J. Pullingers 5j *Pure Gold*.
M. Solomons 3j. *James the first*.
E. A. Wigans 4j. *Lapsang*.
Capt. Foresters 4j. *Lady Drake* und 3j. *Queen's Holiday*.
A. P. Cunliffes 4j. *Lord Rossmore*.
L. de Rothschilds 6j. *Bowery*, 3j *St. Elgar* und 3j. *Pieria*.
L. Neumanns 4j. *L'Aiglon*.
Major Eustace Loders 4j. *Hammerkop*.
P. P. Gilpins 4j. *Roe O'Neill*.
J. Muskers 6j. *Mc Yardley* und 3j. *Admiral Breeze*.
Mr. Jerseys 3j. *Belle Savile*.
H. J. Kings 4j. *Whistling Crown*.
J. Woods 4j. *Orrag*.
G. Barclays 4j. *De Witt*.
T. Clydes 5j. *Colcu*.
R. C. Dawsons 4j. *St. Patricks Day*.
Lord Carnarvons 3j. *Missovaja*.
C. F. Youngs 4j. *Abstainer*.
J. Buchanans 3j. *Hands Down* und 4j. *Kano*
C. Hibberts 4j. *Scotch Cherry*.
W. Nightingalls 4j. *Wild Alarm*.
Major Gordons 5j. *Karakoul*.
Hzg. v. Devonshires 5j. *Cheers*.
A v. Péchys 4j. *Monte Christo*.
Arthur James' 3j. *Jupiter Pluvius*.
Lord Wolvertons 4j. *Flor di Cuba*.
R Marshs 3j. *Mrs. Hodgson*.
W. Lows 3j. *Imori*.
R. H. Hennings 3j. *Galapas*, 3j. *Foundling* und 3j. *Airship*.
Lord Clonmells 5j. *Rose Blair*.
A. L. Duncans 3j. *Extradition*.
Cyril Russells 4j. *Florinda*.
L. de Rothschilds 3j. *St. Kitts* und 3j. *Catgut*.
H. Keswicks 4j. *Alderman*.
Sir S. Scotts 4j. *Series*.

Mittwoch den 26. Oktober.

CAMBRIDGESHIRE. Hcp. 500 sovs. und 25 sovs. jeder. 1800 *m*.

J. B. Joels 3j. *Dean Swift* und 3j. *Ravilious*.
H. Barnatos 4j. *Wolfshall*.
Herz v Westminsters 3j. *Rydal Head* und 3j. *Grey Plume*.
Herz. v. Portlands 3j. *Darley Dale*.
G. Millers 5j. *Merry Andrew* und 3j. *Week End*.
George Fabers 5j. *Duke of Westminster*.
E. Ellams 4j. *Switchcap* und 4j. *Mouraviff*.
Sir J. Thursbys a. *Fighting Furley*.
G. Thursbys 5j. *Semper Vivent*.
F. Alexanders 3j. *Andover*.
Cheri R. Halbronns 3j. *Dominos*.
J. Hills 3j. *Barbette*.
G. Beits 6j. *Hercules*.
F. Taylors 4j. *Union Jack*.
Sir James Millers 4j. *Wild Oats* und 5j. *Pharisee*.
W. Bass' 5j. *Sceptre* und 5j. *Wet Paint*.
W. M. G. Singers 5j. *Phylloxera* und 3j. *br. H.* v. Matchmaker—Lottie Hampton.
E. Cassels 5j *Nabot*, 4j. *Love Charm* und 4j. *Exchequer*.
Sir W. Ingrams 6j. *Cottager*
J. S. Crawfords a. *Captain Kettle*.
R. Oswalds 3j. *Sabina*.
E. Blancs 4j. *Caius*.
E. de St. Alarys 3j. *Monsieur Charvet*.
J. B. Leighs 3j. *Wood Pigeon*.
J. C. Sullivans a. *Likely Bird*, 5j. *War Wolf*, 4j. *The Page* und 4j. *Winkfield's Fortune*.
G A. Prentices 4j. *General Cronje* und 3j. *Siam*.
Richard Crokers 3j. *Clonmell*.
W. Dunnes 3j. *Court Scandal*
C. Perkins' 3j. *Rosebury* und 3j. *Williams Hill*.
Capt. Laings 3j. *Antonio*.
Herz. v Grammonts 3j. *Credence II*.
H. Le Pantes 3j. *Lorlot*.
Horatio Bottomleys 6j. *Wargrave*.
W. Bass' 3j. *br. St* v. Juggler—Reed Agnes.
J. Prats 4j. *Flambeau*.
Caillaults 3j. *Macdonald II*.
Capt. Foresters 3j. *Golden Saint*, 3j. *Queen's Holiday* und 4j. *Hackler's Pride*.
J. H. H. Peards 3j. *Mountain King*.
A. P. Cunliffes 3j. *Cape Solitaire*.
W Goodchilds 4j. *Schnapps*.
G. A. Prentices 4j. *Dumbarton Castle*.
J. M. Kernes 3j. *Melayr* und 3j. *Newsboy*.
S. B. Joels 5j. *Bachelor's Button* und 3j. *St. Denis*
Lord Westburys 4j. *Cerisier*.
Lord M. Beresfords 3j. *Kirkby*.
Sir E. Vincents 4j. *Donnetta*.
Lord Carnarvons 5j. *Robert le Diable*, 4j. *St. Emilion*, 3j *Santry*, 3j. *Vril* und 3j. *Laveuse*.
S. M. Nolans 3j. *The Arrowed*.
J. S. Morrisons 3j. *Isalian Beauty*.
W. H. Schwinds 5j. *Kilteel*.
T. Corns' 5j. *Rightful*.
W. Waughs 6j *The Bishop*.
H. J. Kings 4j. *Whistling Crow*.
J. A. Millers 4j. *Muriel II*.
Mr. Jerseys 3j. *Vergia*.
Cohens 3j. *Filigree*.
J. Muskers 4j. *William Rufus*.
L. Neumanns 4j. *L'Aiglon*.
P. P. Gilpins 3j. *Delaunay*.
Maj. Eustace Loders 5j. *Soaraway*, 4j *Hammerkop* und 3j. *Pretty Polly*.
Lord Derbys 3j. *br. H.* v. Ayrshire—Pace Egger.
Lord Farquhars 3j. *Airlie*.
L. de Rothschilds 6j. *Künstler* und 3j. *St. Elgar*.
H. Keswicks 5j. *Csardas*.
Herz. v. Westminsters 4j. *Songcraft*.
F. Luscombes 3j. *Sansovino*.
J. Pincus' 3j. *Proffer*.
Lord Roseberys 4j. *Ladurlad*.
R. H. Hennings 3j. *Best Light* und 3j. *Galapas*.
W. Lows 4j. *Littleton*.
Creets 3j. *Killeevan*.
Herz. v. Devonshires 5j. *Simony*.
C. T. Pulleys 3j. *Lester* und 4j. *Furiman*.
A. Stedalls 3j *Marsden*.
J. Buchanans 4j. *Bachelor's Fancy* und 3j. *Lincashire*.
C. Hibberts 3j. *Islesman*.
Ephrussis 3j. *Ob*.
J. Vanneck 4j. *Marengo*.
W. K. Vanderbilts 4j. *Marigold*.

REUGELD-ERKLARUNGEN.

Pest, Sommer-Meeting 1904.

Dritter Tag. Mittwoch den 17. August.

III. GROSSES HCP. D. DREIJ. 12.600 K. 1500 *m*.

Es sind stehengeblieben:

[illegible]	60	*kg*	Scoronconcolo	51½	*kg*
Lelkem	58½	»	Mixi	51	»
Prior	57	»	Lottó	50½	»
Uncas	57	»	Santoy	50½	»
Ezerkilenczszázegy	56½	»	Marcsa	50	»
Divat	55½	»	Komm Carlinchen	48½	»
Hirmondó II	55	»	Vergissmeinnicht	48½	»
Vador	54	»	Master Jack	48½	»
Harczos	54	»	Mindjárt	47½	»
Titzi	54	»	South Star	47½	»
Barna bimbó	53½	»	Per surprise	44	»
Sommerfrische	53½	»	[illegible]	41½	»
Mámor	52½	»			

Vierter Tag. Donnerstag den 18. August.

III. SOMMER-HANDICAP. 12.600 K. 1600 *m*.

Es sind stehengeblieben:

Jenkins 4j.	62	*kg*	Retour 6j.	53½	*kg*
Szell csend 4j.	56½	»	Bonanza 4j.	52½	»
Durban 6j.	56	»	Curieuse 4j.	45½	»
Camperdown 4j.	56	»	Alföld 4j.	45½	»
Casanova 4j.	55½	»	Andras 4j.	45½	»
Wiking 4j.	54½	»	No-good 5j.	44	»
Czipesz 4j.	54	»	Marineur 4j.	44	»
Ormód 6j.	54	»	Galante 4j.	43	»
Pázmán 5j.	54	»			

RESULTATE.

Kottingbrunn 1904.

Achter Tag. Samstag den 6. August.

Gute Bahn.

I. MAIDENR. D. ZWEIJ. 2400 K. 1200 *m*.

Bar. Gust. Springers dbr. H. *Jugurtha* v. Matchbox—Julie, 56 *kg* (Hyams) . 1 : 17³ . . . . Taral 1
El. v. Blaskovits' br. H. *Nesa*, 56 *kg* . . . . Lewis 2

Tot.: 16 : 10. Auf *Nessa* entfallende Quote: 18 : 10. Wett.: 1¼ auf *Nesa*, pari *Jugurtha*. Mit zwei Langen gewonnen. Wert: 1970, 400 K, 160 K der Rennkasse.

II. PR V. GAINFAHRN. 4400 K. 1600 *m*.

Eug. Boross' 3j. F.-St. *Bogár* v. Ganache—Bess Craig, 52½ *kg* (Hollos) . . 1 : 44⁹ . . . . Cleminson †
V. v. Mautners 4j. br. St. *Bonanza* v. Bona Vista—Lilinokalani, 58 *kg* (Fk. Butters) . . 1 : 44⁹ . . Southey †
Gf. Emer. Degenfelds 3j. F.-H. *Mixi*, 53 *kg* . . Janek 3
Ludw. v. Krausz' 4j. F.-H. *Viribus unitis*, 57½ *kg* [illegible]
Ludw. v. Schosbergers 4j. br. H. *Kapus*, 57½ *kg* M. Aylin 0
Bar. Sigm. Uechtritz' 3j. F.-H. *Kingdom*, 53 *kg* Taral 0

Tot.: 17 : 10 auf *Bogár*, 42 : 10 auf *Bonansa*. Platz: 91 : 50 auf *Bogár* und 158 : 50 auf *Bonanza*. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 20 *Viribus unitis*, 80 *Kingdom*, 92 *Mixi*, 231 *Kapus*. Wett.: Pari *Viribus unitis*, 2½ *Bogár*, 6 *Bonanza* und *Mixi*, 7 *Kingdom*, 10 *Kapus*. Totes Rennen; vier Langen zurück der Dritte. *Kingdom* entledigte sich vor dem Start seines Reiters und nahm am Rennen nicht teil. *Viribus unitis* verlor beim Start zehn Langen. Wert: 2170 K jeder der Siegerinnen, 440 K der Rennkasse.

III. VERKAUFSR. 2400 K. 2000 *m*.

Ign. Zangens 3j. F.-H. *Bátran* v. Vesuvian—Népdal 3000 K, 52 *kg* (Privat) . . 2 : 12⁶ Martinkovich 1
Bar. M. Herzogs 3j. br. W. *Matador*, 2000 K, 46½ *kg* Baines 2

Tot.: 15 : 10. Auf *Matador* entfallende Quote: 19. Wett.: 1¼ auf *Bátran*, pari *Matador*. Sehr leicht mit sechs Langen gewonnen. Auf den Sieger erfolgte kein Anbot. Wert: 1970, 400 K, 110 K der Rennkasse.

IV. SCHLOSS-PARK-HCP. 6000 K. 1000 *m*.

Gf. Emer. Degenfelds a. dbr. W. *Royal Flush* v. Jack o'Lantern—Garuda, 64½ *kg* (Metcalf) 1 : 01⁸ . Bonta 1
Ernst v. Blaskovits' 3j. F.-St. *Parányi*, 50 *kg* Shea 2
Gf. Mor. Fries' 4j. br. W. *Malupri*, 52 *kg* . Krouzil 3
Ign. Zangens 3j. dbr. W. *Rother bon*, 48½ *kg* Holmes 4
Arist. Baltazzis 4j. br. St. *Bon soir*, 58 *kg* R. Huxtable 0
Ant Drehers 3j. br. H. [illegible] 52½ *kg* . Cleminson 0
Bar. Gust. Springers 4j. br. St. *Példa*, 52½ *kg* . Lewis 0
Theod. Meichls 5j. dbr. St. *Tubiczám*, 52 *kg* Southey 0
And. v. Péchys 3j. br. St. *Frittura*, 52½ *kg* . . Taral 0
Lt. Bar. Klem. Waldbotts 5j. F.-H. *Quid nunc?*, 51½ *kg* Bichler 0
Gf. Emer. Degenfelds 6j br. St. *Rózsa Lili*, 49½ *kg* Janek 0
El. v. Blaskovits' 3j. F.-St. *Charmante*, 49 *kg* Klimscha 0
Bar. Herm. Königswarters 4j. br. St. *Belle of Hernals*, 48 *kg* . . . . Martinkovich 0
Gf. Art Henckels 3j. F.-St. *Maritima*, 45 *kg* . Baines 0
Vikt. v. Mautners 3j. br. H. *Hipparion*, 44 *kg* R. Poole 0
L. Egyedis 4j. br. W. *Marineur*, 41 *kg* . Fr. Rothfuss 0
Lt. Leop. v. Friedenliebs 4j. F.-H. *Ornament*, 42 *kg* Pache 0

Tot.: 92 : 10 (*Royal Flush* und *Rózsa Lili*). Platz: 248, 726, 131 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 37 *Frittura*, 61 *Malupri*, 77 *Belle of Hernals*, 83 *Példa*, 104 *Bon soir*, 164 *Tubiczám*, 282 *Radius* und *Rother bon*, 292 *Hipparion*, 309 *Marineur*, 470 *Maritima*, 479 *Ornament*, 482 *Parányi*, 1318 *Charmante*, 1412 *Quid nunc?*. Wett.: 3 *Példa*, 4 *Frittura* und *Malupri*, 6 *Belle of Hernals*, 8 *Bon soir*, 12 *Hipparion*, *Marineur*, *Maritima* und *Rózsa Lili*, 14 *Rother bon* und *Tubiczám*, 16 *Radius* und *Royal Flush*, 20 die übrigen. Sicher mit einer halben Lange gewonnen; drei Viertellangen zurück der Dritte, eine Lange vor dem Vierten. Wert: 5000, 700, 300 K, 1290 K der Rennkasse.

V. VERKAUFS-HCP. D. ZWEIJ. 2400 K. 1200 *m*.

Gf. Nik. Mor. Esterhazys br. St. *Csinka Panna* v. Gourmand—Donna Bella, 51½ *kg* (Reynolds) 1 : 18 Cleminson 1
Rud. Steins br. W. *Achilleon*, 54 *kg* . . . Taral 2
Gf. L. Tauttmansdorffs F.-St. *Dubios*, 51½ *kg* Krouzil 3
Ludw. v. Krausz' br. St. *Ostrolenka*, 50 *kg* Fries 4
Art. Egyedis br. St. *Mente*, 52 *kg* . . . . Lewis 5
Theod. Meichls F.-H. *Kuli*, 51 *kg* . . . . Southey 6
Bar. H. Königswarters F. St. *Boîte à surprise*, 60 *kg* R Huxtable 7
Mr. Burnetts br. H. *Curry*, 55½ *kg* . . . Baines 8
Ernst v. Blaskovits' F.-St. *Jaj de fáj*, 50 *kg* . Shea 9

Tot.: 268 : 10. Platz: 162, 64, 73 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 23 *Achilleon*, 49 *Mente*, 54 *Dubios*, 65 *Kuli*, 111 *Boîte a surprise*, 305 *Jaj de fáj*, 319 *Osztrolenka*, 537 *Curry*. Wett.: 1½ *Achilleon*, 3 *Dubios*, 6 *Kuli* und *Mente*, 10 die übrigen. Nach Kampf mit einer Lange gewonnen; eine Halslange zurück die Dritte. Auf die Siegerin erfolgte kein Anbot. Wert: 1950, 400 K, 460 K der Rennkasse.

VI. HURDENR. D. DREIJ. 3500 K. 2400 *m*.

Fürst Nik. Palffys dbr. St. *Seaweed* v. Panzerschiff—Sheelah, 62 *kg* (Stiles) . . 2 : 49⁶ . . . . Mason 1
Gf. Friedr. Chorinskys br. H. *Tinder box*, 65½ *kg* Fejes 2
Ant. Drehers br. H. *Revach*, 62 *kg* . H. H. Huxtable 0
Mr. Lincolns F.-H. *Vadór*, 62 *kg* . . . . Csompora 0
Ludw. v. Schosbergers F.-H *Ambrosius*, 62 *kg* . Slinn 0
V. v. Mautners F.-St. *Lassie*, 62 *kg* . Rosak disqu.

Tot.: 23 : 10. Platz: 69, 131 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 53 *Ambrosius*, 55 *Tinder box*, 59 *Vadór*, 68 *Lassie*, 198 *Revach*. Wett.: pari *Seaweed*, 4 *Tinder box* und *Vadór*, 5 *Ambrosius*, 6 *Lassie*, 14 *Revach*. Mit fünf Langen gewonnen. *Lassie*, welche nach Kampf mit zwei Langen als Erste einkam, wurde wegen Anreitens disqualifiziert. Wert: 2960, 500 K, 280 K der Rennkasse.

VII. HANDICAP D. ZWEIJ. 2400 K. 1000 *m*.

Alex. v. Jaross' F.-St. *Galanterie* v. Gallinule—Duchesse de Berry, 54 *kg* (Hansi) . . 1 : 03³ . Martinkovich 1
E. Mullers F.-St. *Venesia*, 60 *kg* . . . . . Taral 2
Bar. Gust. Springers br. St. *Alike*, 51½ *kg* . . Lewis 3
Mr. Burnetts F.-W. *Amorph*, 47 *kg* . . . R. Poole 4
Capt. Georges F.-W. *Vitellius*, 54½ *kg* . . . Southey 0
Ant. Drehers br. H. *Prototyp*, 52 *kg* . . . Cleminson 0
Ludw. v. Krausz' br. St. *Csafrang*, 51½ *kg* . . Fries 0
Vikt. v. Mautners Sch.-St. *Fairy*, 45½ *kg* . . Baines 0
Gf. L. Trauttmansdorffs F.-St. *Dubios*, 44½ *kg* Stehno 0

Tot.: 76 : 10. Platz: 98, 67, 64 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 35 *Venezia*, 36 *Alike*, 84 *Prototyp*, 91 *Csafrang*, 103 *Vitellius*, 124 *Dubios*, 261 *Amorph*, 274 *Fairy*. Wett.: 2 *Venezia*, 3 *Alike*, 4 *Galanterie*, 5 *Amorph*, *Prototyp* und *Vitellius*, 6 die übrigen. Leicht mit drei Langen gewonnen; fünf Viertellangen zurück die Dritte. Wert: 1950, 400 K, 450 K der Rennkasse.

Neunter Tag. Sonntag den 7. August.

Gute Bahn.

I. HÜRDENR. D. DREIJ. 3500 K. 2400 *m*.

Lt. Leop. v. Friedenliebs br. H. *Fainéant* v. Fenek—Turquoise, 59½ *kg*, (Privat) . . 2 : 47⁶ . . . Kordac †
Ludw. v. Schosbergers br. St. *Kinos* v. Ganache—Kinkora, 59½ *kg* (A. Beeson) . . 2 : 47⁶ . . . . . Healy †
Gf. Mor. Fries' F.-St. *Thetis*, 69 *kg* . . . . Mason †
Gf. Stef. Wenckheims dbr. H. *Ostromló*, 62 *kg* . Fejes †
Oblt. Joh. Aresin-Fattons F.-W. *Deli*, 68 *kg* . Rosak 0
Bar. Iv. Baichs br. St. *Hamar*, 64½ *kg* . . . Slinn 0
Ant. Drehers br. H. *Ebensee*, 57½ *kg* . . H. Huxtable 0
Ludw. Brachfelds F.-W. *Orcus*, 57½ *kg* . . Schejbal 0
Rich. v. Zomborys dbr. H. *Calderon*, 57½ *kg* Kapousek 0

Tot.: 329 : 10 auf *Faineant* und 26 : 10 auf *Kinos*. Platz: 382 : 50 auf *Fainéant*, 67 : 50 auf *Kinos*, 78 : 50 auf *Thetis* und 144 : 50 auf *Ostromló*. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 49 *Hamar*, 51 *Thetis*, 61 *Ebensee*, 62 *Deli*, 91 *Orcus*, 119 *Ostromló*, 208 *Calderon*, Wett.: 3 *Kinos*, 4 *Hamar*, 5 *Calderon*, *Ebensee*, *Orcus*, *Ostromló* und *Thetis*, 10 *Faineant*. Totes Rennen; drei Langen zurück totes Rennen für den dritten Platz. *Orcus* fiel. Wert: 1725 K jedem der beiden Sieger, 510 K der Rennkasse.

II. VERKAUFSR. D. ZWEIJ. 2400 K. 900 *m*.

Art. Egyedis F.-St. *Dulcsas* v. Achilles II.—Deaf & Dumb, 3000 K, 51 *kg* (E. Hesp) . . 0 : 56¹ . . . . Lewis 1
Bar. Sigm. Uechtritz' F.-St. *Maranta*, 2000 K, 46 *kg**) Fetting 2
Gf. Friedr. Chorinskys br. H. *Oos*, 1000 K, 49½ *kg* Cleminson 3
Eug Boross' F.-H. *Blason*, 6000 K, 57 *kg* . . Taral 4
Gf. Mor. Fries' F.-St. *Immortelle*, 1000 K, 48 *kg* Janek 5

Tot.: 25 : 10. Platz: 57, 63 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 33 *Maranta*, 57 *Immortelle*, 61 *Oos*, 70 *Blason*. Wett: 1¾ *Dulcsas* und *Maranta*, 5 *Immortelle* und *Oos*, 7 *Blason*. Leicht mit drei Langen gewonnen; anderthalb Längen zurück die Dritte. Die Siegerin wurde um 3700 K zurückgekauft. Wert: 1970, 750 K, 550 K der Rennkasse.

III. VERSUCHSR. 23.000 K. 1200 *m*.

Bar. S. Uechtritz' 3j. F.-St. *Bon amie* v. Bona Vista—Metella, 60½ *kg* (H. Milne) . . 1 : 14⁵ . . . Taral 1
Ant. Drehers 2j. br. H. *Ratibor*, 50 *kg* . . Cleminson 2
L. v. Schosbergers 3j. F.-H. *Gombás*, 62 *kg* . . Aylin 3
V. v. Mautners 2j. F.-St. *Bona Dea*, 48½ *kg* Southey 4
Ant. Drehers 3j. F.-H. *Rabulist*, 62 *kg* . . . Adams 0
Bar. G. Springers 3j. F.-St. *Fondka*, 64½ *kg* Walkington 0
Dess. 3j. dbr. St. *Jacqueline*, 60½ *kg* . . . Lewis 0

Tot.: 16 : 10. Platz. 60, 85, 99 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 53 *Rabulist* und *Ratibor*, 69 *Fondka* und *Jacqueline*, 73 *Bona Dea*, 114 *Gombás*. Wett.: 1¾ auf *Bon amie*, 6 *Bona Dea*, 7 *Fondka*, *Jacqueline* und *Ratibor*, 8 *Gombás*, 10 *Rabulist*. Sehr leicht mit einer Lange gewonnen; vier Langen zurück die Dritte. Wert: 20.000, 2000, 1000 K, 14 900 K der Rennkasse.

IV. HANDICAP. 2400 K. 1400 *m*.

Lt Leop. v. Friedenliebs 4j. F.-H. *Ornament* v. Orwell—Te hamis, 45 *kg* (Privat) 1 : 28⁴ . . . . Baines 1
E. Boross' 4j. br. St. *Thibet*, 41 *kg* . . . . Fetting 2
V. v Mautners 4j. br. St. *Angola*, 52 *kg* . R. Poole 3
L. v. Krausz' 3j. F.-W. *Ismeros*, 49 *kg* Martinkovich 0
Mr. Pauls 3j. br. H *Flying Dragon*, 58½ *kg* . Taral 0
Th. Meichls 4j. br St. *Curieuse*, 57 *kg* . . Southey 0
Gf. L. Trauttmansdorffs 3j. br. St. *Epouseuse*, 53 *kg* Krouzil 0
A. Drehers 3j. br. H. *Bútor*, 51½ *kg* . . . Cleminson 0

Tot.: 76 : 10. Platz 122, 88, 215 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 42 *Ismeros*, 63 *Thibet*, 49 *Curieuse*, 79 *Butor* und *Epouseuse*, 128 *Flying Dragon*, 194 *Angola*. Wett.: 2½ *Curieuse*, 4 *Bútor*, *Epouseuse*, *Ismeros* und *Thibet*, 5 *Angola* und *Ornament*, 10 *Flying Dragon*. Nach Kampf mit einer Kopflange gewonnen; vier Langen zurück die Dritte. Wert: 1950, 400 K, 490 K der Rennkasse.

V. PR. V. KOTTINGBRUNN. 18.000 K. 2800 *m*.

Gf. Emer. Degenfelds 3j. F.-St. *Rhodope* v. Pardon—Arabella, 50 *kg* (Metcalf) . . 3 : 09⁶ . . . Janek 1
L. Egyedis 3j. br. H. *Veruda*, 55½ *kg* . . . Lewis 2
Ernst v. Blaskovits' 3j. F.-H. *Divat*, 51½ *kg* . Shea 3
Ant. Drehers 3j. br. H. *Vaduz*, 53 *kg* . . Cleminson 4
Bar. M. Herzogs 3j. F.-St. *Sada Jacco*, 50 *kg* Baines 0
Ludw. v. Schosbergers 3j. br. St. *Kikelet*, 50 *kg* Aylin 0
Bar. Gust. Springers 3j. F.-H. *Fadinard*, 55½ *kg* Taral 0
Gf. L. Trauttmansdorffs 3j. br. H. *Rosenmontag*, 55½ *kg* Krouzil 0
Mr. Whites 3j. br. St. *Sommerfrische*, 50 *kg* Martinkovich 0

Tot.: 31 : 10. Platz: 77, 103, 119 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 57 *Veruda*, 63 *Sada Jacco*, 65 *Kikelet*, 98 *Divat*, 114 *Rosenmontag*, 135 *Sommerfrische*, 181 *Fadinard*, 197 *Vaduz*. Wett.: 2 *Rhodope*, 3 *Sada Jacco*, 4 *Kikelet*, 6 *Divat* und *Sommerfrische*, 8 *Rosenmontag*, 10 *Vaduz* und *Veruda*, 12 *Fadinard*. Leicht mit zweieinhalb Langen gewonnen; eine Halslange zurück der Dritte. Wert: 15.000, 2000, 1000 K, 2500 K. der Rennkasse.

*) Inkl. 3½ *kg* Reitererlaubnis.

VI. ABSCHIEDSR. 3400 K. 2j. 1000 *m*.

Fürst Nik. Palffys F.-H. *Altvater* v. Boglár—Alzbeta, 56 *kg* (Stiles) . . 1 : 03⁸ . . . . Taral 1
Art. Egyedis F.-H. *Bakancsos*, 56 *kg* . . . . Lewis 2
Rittm. Rud. Sollingers br. H. *Löwenherz*, 56 *kg* Bonta 3
Ernst v. Blaskovits' br. St. *Gyere be rózsám*, 54½ *kg* Shea 0
Alan Johnstones br. St. *Hindostana*, 51 *kg**) Seidemann 0

Tot.: 22 : 10. Platz: 59, 67 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 38 *Bakancsos*, 51 *Löwenherz*, 54 *Gyere be rózsám*, 115 *Hindostana*. Wett.: Pari *Altvater*, 2½ *Bakancsos*, 3 *Gyere be rózsám*, 4 *Lowenherz*, 5 *Hindostana*. Nach Kampf mit anderthalb Langen gewonnen; drei Langen zurück der Dritte. *Gyere be rózsám* blieb beim Start stehen. Ein Protest des Reiters des zweiten Pferdes gegen den Sieger wegen Anreitens und Kreuzens wurde zurückgewiesen. Wert: 2960, 400 K, 240 K der Rennkasse.

VII. STEEPLE-CHASE. Hcp. 3500 K. 3200 *m*.

Ant. Drehers 6j. F.-H. *Kalauer* v. Beauminet—Kate, 74½ *kg* (Wheeler) . . 3 : 55⁴ . . . . H. Huxtable 1
Mr. Fields 6j. br. W. *Hastrmann*, 63 *kg* . Kapousek 2
Arp. v. Thassys 4j. br. St. *Figyelem*, 77 *kg* . Csompora 3
V. v Mautners a. Sch.-St. *Gretna Gray*, 79 *kg* Buckenham 0
Dess. 6j. F.-W. *Socius*, 78 *kg* . . . . Rosak 0
Ludw. Brachfelds 5j. br. St. *Gyopár*, 73 *kg* . . Slinn 0

Tot.: 32 : 10. Platz: 88, 103 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 24 *Gretna Gray* und *Socius*, 49 *Hastrmann*, 77 *Figyelem*, 93 *Gyopár*. Wett.: 1¾ *Socius*, 2 *Kalauer*, 3 *Figyelem*, 4 *Hastrmann*, 6 *Gyopár*, 8 *Gretna Gray*. Leicht mit vier Langen gewonnen; eine Lange zurück die Dritte. Wert: 2950, 500 K. 330 K der Rennkasse.

BERICHTE.

Kottingbrunn 1904.

Achter Tag. Samstag den 6. August.

Das Meeting geht seinem Ende entgegen, das konnte man am Samstag an den schmalen Feldern sehen, die in manchen Rennen zum Pfosten gingen. Aber trotzdem war der Sport ein ganz guter und auch der Besuch des Rennplatzes war für einen Wochentag ein zufriedenstellender. Im Preis von Gainfahrn gab es einen Zwischenfall, Taral wurde von *Kingdom*, welcher entlief, abgeworfen. Das Ende des Rennens machten *Bonanza* und *Bogár* mit einander aus und es gab das erste tote Rennen während des Kottingbrunner Meetings. Das Schloßpark-Handicap versammelte das Riesenfeld von siebzehn Pferden am Ablauf, von denen sich der alte *Royal Flush* als das beste erwies, indem er einen sicheren Sieg gegen *Parányi* und *Malupri* feierte. Interessant war das den Tag eröffnende Maidenrennen der Zweijährigen, welches einen Helenentaler, *Nésza*, zum Start brachte, der Hengst konnte aber, trotzdem sich ihm nur *Jugurtha* entgegenstellte, seine Maidenschaft nicht ablegen. Einen Protest gab es im Hürdenrennen der Dreijährigen, die als Erste eingekommene *Lassie* wurde wegen Anreitens zu gunsten von *Seaweed* disqualifiziert. *Csinka Panna* brachte im Verkaufs-Handicap der Zweijährigen durch ihren Sieg eine große Überraschung, die der Totalisateur mit einer Quote von 268 : 10 honorierte.

Das Maidenrennen der Zweijahrigen brachte einen Zweikampf zwischen *Nessa* und *Jugurtha*, von denen *Nessa* vom Start weg vor *Jugurtha* führte. Nach 100 *m* jedoch zog *Jugurtha* in Front und zeigte den Weg bis zum Distanzpfosten, wo *Neasa* einen Angriff auf *Jugurtha* versuchte. *Jugurtha* siegte aber mit zwei [illegible]

Am Preis von Gainfahrn nahmen sechs Pferde teil, von denen *Kingdom* am Start seinen Reiter abwarf und entlief. Es starteten daher nur fünf Pferde, welche in der Ordnung: *Mixi*, *Bonansa*, *Bogár*, *Kapus*, *Viribus unitis* auf die Reise gingen. Nach 100 *m* zog *Bonansa* in Front und so blieb die Reihenfolge bis vor den Guldenplatz, wo *Viribus unitis*, der beim Start zehn Langen verloren hatte, einen Vorstoß unternahm, aber gleich wieder zurückfiel. Am Ende des Guldenplatzes ging *Bogár* vor, passierte [illegible] und forderte *Bonanza* zu einem harten Kampfe auf, der in einem toten Rennen resultierte. Vier Langen zurück wurde *Mixi* Dritter.

Das Verkaufsrennen schrumpfte zum Zweikampf zwischen *Bátran* und *Matador* zusammen. *Bátran* übernahm nach Fall der Flagge die Führung, welche er bis ins Ziel behielt. *Bátran* gewann sehr leicht mit sechs Langen gegen *Matador*. Der Sieger erzielte kein Anbot.

Das Schloßpark-Handicap brachte siebzehn Pferde zum Pfosten, namlich: *Royal Flush* (Bonta), *Bon soir* (R. Huxtable), *Radius* (Cleminson), *Példa* (Lewis), *Tubiczám* (Southey), *Malupri* (Krouzil), *Frittura* (Taral), *Quid nunc?* (Bichler), *Parányi* (Shea), *Rozsa Lili* (Janek), *Charmante* (Klimscha), *Rother bon* (Holmes), *Belle of Hernals* (Martinkovich), *Maritima* (Baines), *Hipparion* (R. Poole), *Marineur* (Rothfuss) und *Ornament* (Pache). Im Rudel sprang das Feld ab, dann sah man *Frittura* vor *Hipparion*, *Malupri*, *Rother bon*, *Parányi*, *Royal Flush* und dem Rest. So kamen die Pferde ohne wesentliche Änderung bis zur Distanz, wo *Hipparion* und *Frittura* zurückfielen, während *Parányi* an die Spitze zog. Vor dem Aktionarraum unternahm *Royal Flush* einen Angriff auf die Führende, die er sicher mit einer halben Lange schlug. Drei Viertellangen zurück traf *Malupri* als Dritter, eine Lange vor *Rother bon* ein.

Das Verkaufs-Handicap der Zweijährigen wurde von allen stehengebliebenen Pferden mit Ausnahme von *Floriform*, namlich von neun bestritten. Nachdem die Gesellschaft im Rudel auf die Reise gegangen war, bildeten sich in der kurzen Wand zwei Treffen. Das erste bestand aus *Achilleon*, *Csinka Panna*, *Dubios*, *Mente* und *Osztrolenka*, das zweite aus dem Rest. Vor dem Guldenplatz führte *Achilleon* mit größerem Vorsprung vor *Csinka Panna*, die letztere draug vor dem Aktionarraum auf *Achilleon* ein und es entspann sich zwischen beiden ein harter Kampf, aus dem *Csinka Panna* mit einer Lange als Siegerin hervorging. Eine Halslange hinter *Achilleon* passierte *Dubios* als Dritte das Ziel.

*) Inkl. 3½ *kg* Reitererlaubnis.

Für das Hürdenrennen der Dreijährigen wurden sechs Pferde gesattelt. *Tinder box* war am schnellstens auf den Beinen und zeigte den Weg vor *Seaweed, Ambrosius* und *Lassie*. Beim Einbiegen in die lange Wand übernahm *Seaweed* die Führung vor *Tinder box, Ambrosius* und *Lassie* und nach Passieren des Meilenpfostens galoppierte *Seaweed* noch an der Spitze, während *Ambrosius* seinen Platz verbesserte und *Tinder box* zurückfiel. So ging es durch die kurze Wand bis zur Einlaufshürde, hier machte *Lassie* einen Vorstoß, kam bald ins Vordertreffen und forderte die führende *Seaweed* zum Kampfe heraus, aus dem *Lassie* mit zwei Langen siegreich hervorging. Auf einen Protest des Reiters von *Seaweed* hin wurde *Lassie* wegen Anreitens disqualifiziert. *Seaweed* wurde als Siegerin, *Tinder box* als Zweiter [illegible].

Im Handicap der Zweijährigen entließ Mr. Beeson neun Vertreter des jüngsten Jahrganges. Es gingen dem Ablauf mehrere falsche Starts voraus, bei denen *Amorph* und *Czafrang* am weitesten fortbrachen. Als der Start endlich gelang, sicherte sich *Galanterie* die führende Position vor *Alike, Venezia* und *Amorph*, außen galoppierte *Fairy*. Vor den Tribünen verbesserte *Venezia* ihren Platz und drang auf die führenden Pferde ein, sie passierte *Alike*, konnte aber *Galanterie* nicht erreichen, die leicht mit drei Langen siegte. Hinter *Venezia* besetzte fünf Viertellangen zurück *Alike* den dritten Platz vor *Amorph*.

Neunter Tag. Sonntag den 7. August.

Ende gut, alles gut! Ein annehmbarer Besuch bei schwüler Temperatur und gutem Sport! Es gab große Felder und wiederholt scharfe Endkämpfe. Gleich das erste Rennen, das Hürdenrennen, resultierte in einem toten Rennen zwischen *Faineant* und *Kinos* und auch für den dritten Platz gab es ein totes Rennen zwischen *Thetis* und *Ostromló*, ein Fall, der wohl zu den äußersten Seltenheiten gehört. Das Versuchsrennen, das erste Attraktionsereignis des Tages, gewann *Bon amie* vom Start bis ins Ziel gegen *Ratibor* und *Gombás*. Der Preis von Kottingbrunn, die reich dotierte Steherkonkurrenz, brachte neun Pferde an den Start, darunter *Vaduz*, den Vierten aus dem Derby, der aber wieder nur den vierten Platz einzunehmen vermochte. Der Favorit *Rhodope* siegte nach nicht sehr schönem Rennen sicher gegen *Veruda* und *Divat*. Auch an den in Kottingbrunn schon üblichen Überraschungen fehlte es nicht, *Fainéant* brachte trotz ihres toten Rennens mit *Kinos* seinen wenigen Anhängern eine Quote von 329 : 10. Das letzte Flachrennen des Meetings, das Abschiedsrennen, tönte in einem Protest wegen Anreitens aus. Derselbe wurde nach längerer Beratung jedoch abgewiesen, so daß das Resultat des Rennens unverändert blieb. Einen Doppelerfolg feierten die jungen Farben des Leutnants L. von Friedenlieb mit *Fainéant* und *Ornament*.

Für das Hürdenrennen der Dreijährigen wurden neun Pferde gesattelt. Nach gegebenem Zeichen zeigte *Orcus* den Weg vor *Ostromló, Deli* und *Ebensee*, *Thetis* schloß das Feld ab. So galoppierte die Gesellschaft bis zur Hürde am Meilenpfosten, wo *Orcus* kopfüber ging. *Ostromló* war hier in Front vor *Ebensee, Deli* und *Kinos, Thetis* verbesserte ihren Platz. In der kurzen Wand war *Ostromló* immer noch an der Spitze vor *Ebensee* und *Kinos*, während *Deli* zurückfiel. Als die Pferde zur Einlaufshürde kamen, war *Ostromló* vor *Ebensee*, dahinter galoppierten *Thetis* und *Kinos*. Nach der vorletzten Hürde war *Ebensee* geschlagen und *Kinos* nahm das Rennen auf. Da brach nach der letzten Hürde plötzlich *Faineant* hervor, drang auf *Kinos* ein und erzwang ein totes Rennen. Drei Langen zurück kamen *Ostromló* und *Thetis* ebenfalls im toten Rennen auf dem dritten Platze ein.

Das Verkaufsrennen der Zweijährigen brachte fünf Vertreter des jüngsten Jahrganges zum Pfosten. *Dulcsas* sicherte sich nach dem Emporschnellen der Bander einen größeren Vorsprung vor *Immortelle, Maranta, Blason* und *Oos*. So kam das Quintett bis zum Ende des Guldenplatzes, wo *Immortelle* in Noten war, während *Maranta* auf den zweiten Platz vorrückte. *Dulcsas* gewann leicht mit drei Langen gegen *Maranta*, hinter der anderthalb Langen zurück *Oos* den dritten Platz besetzte. Die Siegerin wurde für 3700 K zurückgekauft.

Am Versuchsrennen nahmen sieben Pferde teil, nämlich: *Rabulist* (Adams), *Ratibor* (Cleminson), *Bona Dea* (Southey), *Gombás* (Aylin), *Fonóka* (Walkington), *Jacqueline* (Lewis) und *Bon amie* (Taral). *Bon amie* war am schnellsten auf den Beinen vor *Rabulist* und *Jacqueline, Gombás* schloß das Feld ab. Als das Feld in die gerade Bahn einbog, fiel *Jacqueline* zurück. Vor dem Guldenplatze war *Rabulist* mit seinem Können zu Ende, *Ratibor* rückte auf den zweiten Platz vor, *Gombás* und *Bona Dea* verbesserten ihre Plätze. Vor dem Aktionarraum drang *Gombás* auf die vorderen Pferde ein, doch ohne Erfolg, *Bon amie* siegte sehr leicht mit einer Lange gegen *Ratibor*, hinter dem *Gombás* vier Langen zurück den dritten Platz zwei Langen vor *Bona Dea* einnahm.

Für das Handicap wurden acht Pferde fertiggemacht. *Thibet* sprang mit der Führung ab vor *Ismeros* und *Ornament, Curieuse* verlor am Start mehrere Langen und folgte als Letzte. Als das Achterfeld in die Gerade kam, verbesserte *Angola* ihren Platz und galoppierte an vierter Stelle hinter *Thibet, Ismeros* und *Ornament*. Am Distanzpfosten passierte *Ornament* den *Ismeros* und drang auf *Thibet* ein. Es entspann sich ein harter Kampf, aus dem *Ornament* mit einer Kopflange als Sieger gegen *Thibet* hervorging. *Angola*, die zuletzt noch an *Ismeros* vorbeiging, wurde vier Langen zurück Dritte vor *Ismeros*.

Der Preis von Kottingbrunn vereinte neun Pferde am 2800 Meter-Pfosten, und zwar: *Divat* (Shea), *Rhodope* (Janek), *Vaduz* (Cleminson), *Veruda* (Lewis), *Sada Jacco* (Baines), *Kikelet* (Aylin), *Fadinard* (Taral), *Rosenmontag* und *Sommerfrische* (Martinkovich). Nach mehreren falschen Starts gelang ein Ablauf, bei dem *Veruda* die Führung vor *Rosenmontag, Sommerfrische* und *Sada Jacco* übernahm, *Kikelet* verlor einige Langen und folgte als Letzte. In gleicher Ordnung kam die Gesellschaft durch die Stallwand, wo *Kikelet* Anschluß an die Pferde hatte. Gegenüber den Tribünen war *Veruda* noch vor *Rosenmontag, Sommerfrische, Sada Jacco* und *Fadinard. Rhodope* und *Kikelet* verbesserten ihre Plätze, um beim Meilenpfosten hinter *Veruda* zu galoppieren, während *Rosenmontag, Sommerfrische* und *Sada Jacco* zurückfielen. In der kurzen Wand zeigte *Veruda* noch immer den Weg vor *Rhodope, Kikelet* und *Divat*, vor dem Einbiegen in die Gewinnseite war *Kikelet* in Noten, während *Vaduz* zu den vorderen Pferden aufrückte. An der Distanz zog *Rhodope* an die Spitze vor *Veruda*, dann griff *Divat* in die Entscheidung ein, gefolgt von *Vaduz*. Die beiden vorderen Pferde waren aber nicht mehr zu erreichen. *Rhodope* siegte leicht mit zweieinhalb Langen gegen *Veruda*, während *Divat* eine Halslange zurück als Dritter, eine halbe Lange vor *Vaduz* das Ziel passierte.

Das Abschieds-Rennen wurde von fünf Pferden bestritten. *Gyere be rózsám* blieb im Start stehen, *Altvater* sicherte sich einen weiten Vorsprung vor *Bakancsos, Lowenherz* und *Hindostana*. Ohne Veränderung galoppierten die Pferde bis vor den Guldenplatz, wo *Bakancsos* auf *Altvater* eindrang. Dieser ließ sich aber nicht erreichen und gewann nach Kampf mit anderthalb Langen gegen *Bakancsos*, hinter dem drei Langen zurück *Lowenherz* den dritten Platz besetzte. Ein von *Bakancsos'* Reiter gegen *Altvater* eingebrachter Protest wegen Anreitens und Kreuzens wurde abgewiesen.

In der Steeple-chase entließ Mr. Beeson ein Sechserfeld. Als das Zeichen gegeben wurde, brachte *Gyopár* die Pferde vor *Gretna Gray* und *Hastrmann* über das erste Hindernis, dann setzte sich *Gretna Gray* an die Spitze und zeigte vor *Hastrmann, Kalauer, Figyelem, Gyopár* und *Socius* den Weg über den Tribünensprung, an dem *Gyopár* durch Sturz ausschied. In gleicher Reihenfolge galoppierte das Feld durch die linke Wand in die lange Seite, wo beim Meilenpfosten *Hastrmann* in Front zog vor *Gretna Gray, Kalauer, Figyelem* und *Socius*. Vor dem Einbiegen in die kurze Wand war *Gretna Gray* geschlagen und fiel auf den letzten Platz zurück, während *Kalauer* hier seine Position verbesserte. In der kurzen Wand übernahm *Kalauer* die Führung vor *Hastrmann, Socius, Figyelem* und der mehrere Langen rückwärts folgenden *Gretna Gray*. Nach der letzten Hürde war *Socius* in Noten und mußte vom dritten Platz zurückweichen. *Kalauer* strebte unangefochten dem Ziele zu, das er als leichter Sieger vier Langen vor *Hastrmann* passierte, während eine Lange zurück *Figyelem* Dritte wurde vor *Socius*.

NOTIZEN.

SIEBEN DREIJÄHRIGE und zwei Vierjährige haben bisher den Preis von Kottingbrunn gewonnen.

DUBIOS wurde am Samstag in Kottingbrunn für zwei Rennen gesattelt. Das ist eine harte Anforderung an einen Zweijährigen.

BONO MODO, der Gewinner des Hamburger Derbys 1903, wurde von Baron Gustav Springer aus allen Engagements des Jahres 1904 gestrichen.

VIEL PECH hatte vorgestern in Kottingbrunn Herr L. Brachfeld. Er ließ in den beiden Hindernisrennen *Orcus* und *Gyopár* laufen und beide Pferde stürzten.

AUS AMERIKA wurden noch für das englische Derby und die englischen Oaks 1906 von den Herren J. R. Keene und H. P. Whitney elf und neun Unterschriften abgegeben.

DIE $64^{1}/_{2}$ KILO, welche *Royal Flush* am Samstag im Schloß-Park-Handicap zum Siege trug, stellen natürlich ein Rekordgewicht in diesem Rennen dar, das nicht sobald erreicht oder überboten werden dürfte.

DREI TOTE RENNEN gab es an den zwei Schloßtagen des Meetings in Kottingbrunn, und zwar zwischen *Bogár* und *Bonanza*, zwischen *Faineant* und *Kinos* und zwischen *Thetis* und *Ostromló*.

BONA VISTA und *Ganache* wurden am Samstag und Sonntag in Kottingbrunn durch *Bonanza* und *Bon amie*, respektive durch *Bogár* und *Kinos* zu doppelten Ehren als Vaterpferde gebracht.

TARAL ist wieder von Lewis fortgezogen und führt mit einem Vorsprung von fünf Siegen, wobei er 44 Rennen gewonnen hat. Ziemlich dicht an Lewis schließen sich Cleminson und Martinkovich mit 35 und 33 Erfolgen an.

IM AUSTRIA-PREIS 1905 blieben nach der letzten Reugelderklärung noch 117 Pferde stehen, darunter *Ragtail, Buddhist, Menydorgos, Jenkins, Everkilencaszáregy, Etzel, Gombás, Likypia, Bon marché, Orbene, Con amore* und *Horkay*.

REUGELD erklärten Graf Emerich Degenfeld für die Zweijährigen *Avenida, Gavroche, Jakab, Jégvirág, Loredan, Mulass, Szomszéd* und *Telizold*, sowie Herr L. Egyedi für *Penniless* in allen Engagements in Österreich-Ungarn.

DOPPELERFOLGE errangen an den beiden letzten Kottingbrunner Renntagen Fürst Nikolaus Pálffy mit *Altvater* und *Seaweed*, Graf Emerich Degenfeld mit *Royal Flush* und *Rhodope* und Leutnant Leopold v. Friedenlieb mit *Faineant* und *Ornament*.

DIE ERSTEN NENNUNGEN für die Pester Augustrennen sind recht befriedigend ausgefallen. Für den Direktoriums-Preis wurden neunzehn Pferde genannt, darunter *Durban, Columbia, Sada Jacco, Bogár, Bonanza, Barna bimbó, Royal Flush* und *Anchen*.

DENDERAH wurde von Graf Emerich Degenfeld an Herrn Johann Petrovay, *Sans gene* von Herrn Johann Ritter von Grigorcea an Oberleutnant Eugen von Brodszky verkauft. *Káthalom*, der bisher dem Stalle des Baron M. Herzog angehörte, fand in Oberleutnant Michael von Ledniczky einen neuen Besitzer. Nach Deutschland wanderte Graf Friedrich Chorinskys *Wasserer*.

25 PFERDE sind im Großen Handicap der Dreijährigen in Pest stehengeblieben, darunter *Divat* [illegible] kg, *Barna bimbó* $53^{1}/_{2}$ kg, *Marcsa* 50 kg, *Vergissmeinnicht* $48^{1}/_{2}$ kg und *South Star* $47^{1}/_{2}$ kg. Im Sommer-Handicap wurde für 17 Pferde das Gewicht angenommen; dazu gehören *Wiking* $54^{1}/_{2}$ kg, *Pázmán* 54 kg, *Retour* $53^{1}/_{2}$ kg, *Bonanza* $52^{1}/_{2}$ kg und *Galante* 43 kg.

SCEPTRE hat im Doncaster Cup 9 St. 12 Pf. erhalten. Über ihr stehen nur *Throwaway* mit 10 St. 1 Pf. und *Zinfandel* mit 10 St. und hinter *Sceptre* kommen *Kroonstad* mit 9 St. 11 Pf., *Robert le Diable, Ypsilanti, Watershed, Bachelor's Button* und *Karakoul* mit 9 St. 5 Pf. u. s. w. *Sceptre* ist zwar nicht milde angefaßt, sie sollte aber doch das Rennen gewinnen können.

AN DER SPITZE der heuer in Deutschland erfolgreichen Herrenreiter stand Ende der Vorwoche Leutnant von Bachmayr mit 30 Siegen vor Herrn M. Lücke mit 27, Leutnant Graf W. Königsmarck mit 21, Herrn R. von Wallenberg mit 19 gewonnenen Rennen etc. Den Reigen der siegreichen deutschen Flachrennjockeis führt Warne mit 42 Siegesritten an. Dann kommen Boardman mit 32, Weatherdon mit 22, Van Dusen mit 21 Erfolgen u. s. w.

FÜR BADEN-BADEN wurden heuer insgesamt 424 Unterschriften abgegeben gegen 501 im Vorjahre, 584 vor zwei Jahren und 622 im Jahre 1901, das ist ein bedeutender Rückschritt, den die »Sp.-W.« mit folgenden Worten glossiert: »Daß die Zahl der Unterschriften in drei Jahren um gerade zweihundert gesunken ist, kennzeichnet die Sachlage sehr deutlich. Der Ausfall in den Sweepstakes muß dementsprechend ein äußerst starker werden und wird von der Kasse des internationalen Rennkomitees auf die Dauer kaum zu ertragen sein, so daß Abstriche von den Preisen für die Zukunft zweifellos bevorstehen, wenn nicht etwa ganz besondere neue Zuwendungen aufgetrieben werden können. Fast überraschend ist es, daß die Beteiligung aus Frankreich, nachdem sie sich angesichts der Triumphserie von 1902 mit einem Schlage verdreifacht hatte, inzwischen wieder abgenommen hat. Sie ist übrigens erst durch die letzten Reugelderklärungen zusammengeschmolzen, ursprünglich hatte sie sich sogar noch stärker angelassen. Daß die deutschen Unterschriften nicht gar zu viel hinter denjenigen der vorigen Saison zurückstehen, ist lediglich dem Durchschnitt der kleineren Rennen zu danken. In den größeren Ereignissen ist es so schwach bestellt, daß unsere Farben die Minorität der Felder bilden werden.«

TRABEN.

RESULTATE.

Baden, August-Meeting 1904.

Erster Tag. Sonntag den 7. August.

I. DREIJ.-R. II. KL. 800, 250, 200, 150, 100 K. 2600 *m*.
Gests. Ebenfurth br. H. *Derby Boy* v. Callisto—Derby Lass, 2600 *m* . . . . Keefe 4 : 12⁹ (1 : 37³) 1
Gests. Marienhof R.-St. *Wienerin*, 2600 *m* . . . Schick 2
Rud. M. Ditmars br. St. *Agathe H.*, 2600 *m* . . Kallista 3
Gests. Wola R.-St. *Aza*, 2640 *m* . . . . . . Bodimer 4
Cav. Giuseppe Rossis br. H. *Sürgos N.*, 2600 *m* . Bes. 5
J. Morgenstern & S. Ruzickas dbr. H. *Kohinor*, 2600 *m* Tappan 0
Gests. Szt.-Abraham dbr. H. *Flash*, 2640 *m* MacDowell 0
Gests. Wienerwald F.-St. *Csicsa*, 2640 *m* . . Ryerson 0
W. Schlesinger & Cos. F.-H. *Bandit*, 2700 *m* J. Brown 0
Tot.: 50 : 10. Platz: 54, 41, 192 : 25. *Derby Boy* erhielt 550 K. Rekordpramie.

II. PR. D. STADT BADEN. 1000, 250, 150, 100 K. 2600 *m*.
H. Dieffenbacher & Cos. 4j. Sch.-H. *Humbert* v. Ryswood—Georgine, 2660 *m* H. Dieffenbacher 4 : 07⁴ (1 : 33) 1
Emilie Schnableggers 4j. dbr. St. *Acte*, 2660 *m* . Keefe 2
Leopold Wankos 6j. br. H. *Pfeilschnell*, 2660 *m* Ederer 3
Johann Schwarzingers 4j. dbr. H. *Liliomfi*, 2640 *m* Bes. 4
Gf. Nik. Keglevich' 4j. br. H. *Egres Kata*, 2600 *m* M. Wöss 0
Franz Krechts 4j. dbr. St. *Franzi K.*, 2600 *m* . . Potzi 0
Gests. Marienhof 8j. br. H. *Swell*, 2600 *m* . . Schick 0
W. Schlesinger & Cos. 5j. br. H. *Friedau*, 2600 *m* J. Brown 0
Rud. M. Ditmars 4j. br. H. *Aufpasser*, 2620 *m* Kallista 0
Georg Pillats 4j. dbr. St *Mac Vera Girl*, 2620 *m* Neidl 0
Cav. Giuseppe Rossis 3j. schwbr. St. *Fatinitza B.*, 2640 *m* Bes 0
Gests. Szt.-Abraham 3j. br. H. *Star*, 2660 *m* Mac Dowell 0
Tot.: 244 : 10. Platz: 122, 62, 57 : 25. *Humbert* erhielt 1800 K. Rekordpramie.

III. BEGRÜSSUNGS-R. 1000, 250, 150, 100 K. 2600 *m*.
Gests. Körmend 5j. br. H. *Gyozo* v. George L. Napoleon—Gyemant, 2625 *m* . . . . Ryerson 4 : 02¹ (1 : 32¹) 1
Harry Godderidges 7j. br. St. *Lisbeth*, 2650 *m* H. Dieffenbacher 2
W. Schlesinger & Cos. 4j. R.-St. *Enns*, 2625 *m* J. Brown 3
L. Hausers 5j. br. St. *Mailanderin*, 2625 *m* H. Brown 4
Theodor Harbergers 7j. br. St. *Tugendbündlerin*, 2575 *m* Bodimer 0
Ferd. Hölzls 7j. br. W. *Barister*, 2575 *m* . . . Bes. 0
Franz Schicks 4j. R.-W. *Táltos*, 2600 *m* . . . Bes. 0
Leopold Wankos 4j. F.-H. *Zweifel*, 2600 *m* . Ederer 0
G. Wöss' 5j. dbr. W. *Saphir*, 2650 *m* . . . G. Wöss 0
Cav. Gius. Roseis 4j. dbr. H. *Wechselbalg*, 2650 *m* Bes. 0
Tot.: 37 : 10. Platz: 42, 38, 152 : 25. *Gyozo* erhielt 1500 K. Rekordpramie.

IV. ERSATZ-RENNEN. 2 Epr. u. 700, 250, 150, 100 K. 2600 *m*.
Harry Godderidges 5j. dbr. St. *Iphigenia* v. Maceys Hambleton—Electra, 2700 *m* H. Dieffenbacher 4 : 13 (1 : 33⁷) 1
Gustav Wöss' 4j. dbr. St. *Lidi H.*, 2720 *m* . . Bes. 2
W. Schlesinger & Cos. 4j. br. St. *Irenke*, 2600 *m* J. Brown 3
K. Neidls 6j. br. St. *Sweet Briar*, 2600 *m* . . . Bes. 4
K. Bartensteins 4j. R.-H. *Waldgeist* (fr. *Erlkonig*), 2600 *m* Ederer 0
F. Milik & Cos. 5j. Sch.-St. *Programm*, 2600 *m* O. Dieffenbacher 0
Mr. Dollars 5j. Sch.-St. *Palme*, 2640 *m* Prz. Th. Ypsilanti 0
Gests. Wienerwald 6j. br. St. *Alice K.*, 2760 *m* Ryerson 0
Tot.: 22 : 10. Platz: 33, 44, 104 : 25. *Iphigenia* erhielt 600 K. Rekordpramie.

V. CISLEITHAN. PR. F. DREIJ. 2500, 800, 200, 200, 100 K. 2600 *m*.
Rud. M. Ditmars F.-St. *Baronin L.* v. Alamito—Jessie D., 2640 *m* . . . . Ryerson 4 : 07⁸ (1 : 33⁹) 1
Leopold Hausers schwbr. H. *Aleppo H.*, 2620 *m*. H. Brown 2
Rud. M. Ditmars R.-H. *Bankban*, 2600 *m* . . Kallista 3
Gests. Wola schwbr. H. *Athos*, 2620 *m* . . . Bodimer 4
Harry Godderidges br. H. *Winkelschreiber*, 2600 *m* H. Dieffenbacher disqu.
W. Schlesinger & Cos. F.-H. *Bandit*, 2620 *m* J. Brown disqu.
Tot.: 36 : 10. Platz: 70, 46 : 25. *Baronin L.* erhielt 1100 K. Rekordpramie. *Winkelschreiber* als Erster wurde wegen unreiner Gangart, *Bandit* wegen Galoppierens disqualifiziert.

VI. PR. V. WOLA. 1500, 250, 150, 100 K. 2600 *m*.
W. Schlesinger & Cos. 6j. br. H. *Sonntagskind* v. E. L. Robinson—Bystraja, 2600 *m* H. Dieffenbacher 3 : 55 (1 : 30⁴) 1
Max Reiners 7j. br. St. *Princesse Naphta* (fr. *Princesse*), 2625 *m* . . . . Keefe 2
Gests. Wienerwald 4j. dbr. St. *Antonia*, 2600 *m* Ryerson 3
J. Morgenstern & S. Ruzickas 5j. br. H. *Oetscher*, 2600 *m* Tappan 4
Leopold Hausers 5j. dbr. St. *Tullnermadl*, 2600 *m* H. Brown 0
Gustav Wöss' 5j. br. W. *Indemnity*, 2625 *m* M. Wöss 0
Gests. Kaplanhof 5j. br. St. *Daisy*, 2625 *m* A. Winkler 0
W. Schlesinger & Cos. 6j. br. H. *Brummbar*, 2650 *m* J. Brown 0
Gests. Wola 4j. dbr. St. *Ama Z.*, 2700 *m* . . Bodimer 0
Tot.: 21 : 10. Platz: 62, 62, 75 : 25. *Sonntagskind* erhielt 900 K. Rekordpramie.

VII. INLANDER-HCP. 800, 250, 150, 100 K. 2600 *m*.
Bar. Leop. Sternbachs 3j. br. St. *Treasure* v. Wilburn M.—Tansy, 2625 *m* . . . . . Ederer 4 : 21⁴ (1 : 39⁶) 1
Gests. Vencsellö, 3j. dbr. St. *Tini*, 2600 *m* . . Balacs 2
Rud. M. Ditmars 3j. br. St. *Anna H.*, 2650 *m* Kallista 3
Karl Weinhardts 4j. br. H. *Obersteiger* 2720 *m* Bes. 4
Ferd. Schitzhofers 5j. br. H. *Prinz Tonquin*, 2600 *m* Melzer 0
Mr. Roberts 4j. F.-St. *Ninfa W.*, 2625 *m* . . . Schick 0
Gust Wöss' 6j. lbr W. *Nestor*, 2625 *m* . . . . Bes. 0
Gests. Wienerwald br. St. *Wienerwalderin*, 2625 *m* Ryerson 0
Wilhelm Koblerts 4j. dbr. H. *Fainos*, 2650 *m* Schwarzinger 0
W. Schlesinger & Cos. 4j. dbr. H. *Achmed Karl*, 2690 *m* J. Brown 0
Rudolf Schrameks 3j. dbr. H. *Vertes*, 2720 *m* . Zöhrer 0
Cav. Giuseppe Rossis 5j. br. St. *Ridlerin*, 2740 *m* Bes. 0
Karl Kreipls 4j. br. St. *Palmay*, 2770 *m* . . . Bes. 0
Gustav Wöss' 3j. Falb-St. *Ondine*, 2625 *m* M. Wöss disqu.
Tot.: 48 : 10. Platz: 50, 92, 241 : 25. *Ondine* als Zweite wurde wegen unreiner Gangart disqualifiziert.

VIII. FIAKERF. 400, 250, 150, 120, 100, 80 K. 3000 *m*.
H. Kuplingers 9j. R.-W. *Blasel* v. Warren—Brown Bess und a. br. St. *Carol* v. Alcantara—Pluto Wilkes, 2950 *m* . . . . 5 : 11⁶ (1 : 45⁷) 1
Franz Linners 7j. F.-H. *First* und 4j. br. W. *Wieselburger*, 2950 *m* 2
Franz Obersbergers 10j. R.-W. *Girardi* und a. lbr. St. *Miss Endy*, 3075 *m* 3
H. Kuplingers a. br. St. *Lorena* und a. br. St. *Edith V.*, 3175 *m* 4
August Ortners 9j. br. W. *Arion* und 8j. br. St. *Edith*, 3025 *m* 5
Ludw. Kurz' a. br. St. *Maud Buell* und 7j. F.-St. *Nordica*, 3100 *m* 6
Robert Jauchs a. b. H. *Endymion* und a. br. H. *Pietuschok*, 3000 *m* 0
Tot.: 27 : 10. Platz.: 31, 31, 29 : 25.

BERICHTE.

Baden, August-Meeting 1904.

Erster Tag. Sonntag den 7. August.

Wie vorauszusehen war, war am Sonntag der Besuch des Badener Rennplatzes infolge der zu gleicher Zeit stattfindenden Kottingbrunner Rennen ein mäßiger. Besser war der gebotene Sport, denn nicht allein starke Felder und schöne Kämpfe, sondern auch zahlreiche ausgezeichnete Leistungen waren zu verzeichnen. Im Mittelpunkt des Interesses stand der Cisleithanische Preis für Dreijährige, der nach Disqualifizierung von *Winkelschreiber* an *Baronin L.* fiel, wobei sich die *Alamito*-Tochter einen Rekord von 1 : 33⁹ holte. Auch in fast allen übrigen Rennen wurden mitunter recht erhebliche Rekordverbesserungen erzielt. Der Verlauf der einzelnen Konkurrenzen war folgender:

Im Dreijahrigen-Rennen II. Klasse kam *Surgos N.* am schnellsten auf die Beine und brachte auch vor *Agathe H.*, *Derby Boy*, *Wienerin* und *Flash* das Feld an den Tribünen vorbei. Auf der rechten Seite ging dann *Wienerin* schon vor und nahm in der langen Wand die Spitze, *Derby Boy* trabte hier als Zweiter vor *Surgos N.*, *Agathe H* und *Csicsa*. Noch vor den Pfaffstattner Stallen konnte *Derby Boy* das Kommando übernehmen vor *Wienerin*, *Sürgös N.* war wieder Dritter vor *Agathe H.* und *Aza*, in welcher Reihenfolge auch die Schlußrunde angetreten wurde. *Derby Boy* führte nun sein Rennen sicher zu Ende und kam auch als Sieger durchs Ziel vor *Wienerin*, *Agathe H* und *Aza*, welch letztere bei den Stallen *Sürgös N.* für das vierte Geld geschlagen hatte.

Der Preis der Stadt Baden sah anfangs *Egres Káta* vorne vor *Friedau*, *Swell*, *Mac Vera Girl* und *Fatinitza B.*, das Bild anderte sich aber schnell und in der Geraden war *Friedau* an der Spitze vor *Acte*, *Egres Káta*, *Liliomfi* und *Humbert*. Vor dem Kronenplatz fiel *Egres Káta* zurück, *Acte* übernahm gleich darauf das Kommando, rückwarts kam *Humbert* schon auf und war auf der gegenüberliegenden Seite Zweiter hinter *Acte* und vor *Liliomfi*, *Pfeilschnell* und *Friedau*. So ging das Feld auch in die Gerade und trat die Schlußrunde an. Bei den Pfaffstattner Stallen sprang dann *Acte* ein, *Humbert* kam dadurch an die Spitze und ging nun auch als Sieger nach Hause vor *Acte*, *Pfeilschnell*, *Liliomfi* und *Friedau*.

Im Begrüßungs-Rennen war *Tugendbündlerin* am besten abgekommen vor *Barister*, *Zweifel*, *Táltos* und *Enns*, *Zweifel* legte sofort los und hatte vor den Tribünen schon die Führung vor *Tugendbündlerin*, *Táltos*, *Enns*, *Lisbeth*, *Saphir* und *Gyozo*. Bald darauf fiel *Táltos* zurück, dann sprang auch *Lisbeth* ein, rückwarts kam *Gyozo* schon auf und war in der langen Wand hinter *Zweifel*, *Tugendbündlerin* und *Enns*. Nun konnte vorne *Zweifel* nicht recht mit, *Enns* zog an die Spitze vor *Gyozo*, *Tugendbündlerin*, *Zweifel* und *Lisbeth* und so wurden nun die Tribünen passiert. In der letzten Tour nahm *Gyozo* auf der gegenüberliegenden Seite die Spitze, bei den Stallen schob sich *Lisbeth* an *Enns* vorbei und *Mailanderin* schloß sich an, so daß schließlich *Gyozo* Sieger war vor *Lisbeth*, *Enns*, *Mailanderin* und *Tugendbündlerin*.

Im Ersatz-Rennen war vom Starte weg *Sweet Briar* vorne vor *Programm*, *Waldgeist*, *Irenke* und *Iphigenia* und so ging es auch durch die Gerade bis in die lange Wand, wo *Waldgeist* an *Programm* und an *Sweet Briar* vorbeiging und nun vor *Programm*, *Iphigenia*, *Irenea* und *Sweet Briar* die Gesellschaft an den Tribünen vorbei brachte. Nun begann *Iphigenia* ernstlich loszulegen und war schnell an der Spitze vor *Irenke*, *Waldgeist*, *Sweet Briar* und *Lidi H.*, *Waldgeist* konnte nicht mehr mit, so daß bei den Stallen *Sweet Briar* und *Lidi H.* hinter *Iphigenia* und *Irenke* trabten. Beim Einbiegen in die Gerade schob sich *Lidi H.* an *Sweet Briar* und an *Irenke* vorbei, *Iphigenia* ließ sich aber nicht mehr erreichen, sondern diese trabte als Siegerin nach Hause vor *Lidi H.*, *Irenke*, *Sweet Briar* und *Alice K.*

Im Cisleithanischen Preis für Dreijährige hatte anfangs *Winkelschreiber* die Führung vor *Bankban*, *Bandit*, *Aleppo H.* und *Baronin L.*, *Athos* stand beim Glockenzeichen verkehrt, so daß er sehr viel Terrain verlor. Bei den Stallen sprang *Bandit* ein und fiel zurück, *Baronin L.* rückte vor und in der Geraden war daher *Winkelschreiber* Erster vor *Bankban*, *Baronin L.*, *Aleppo H.*, *Bandit* und *Athos*. In der rechten Wand ließ *Baronin L.* *Bankban* hinter sich, auch *Aleppo H.* schob sich vor hinter *Winkelschreiber* und *Baronin L.* und als dann *Winkelschreiber* aus dem Takte kam, nahm *Baronin L.* die Spitze vor *Winkelschreiber*, *Aleppo H.*, *Bankban* und *Athos*. So ging es an den Tribünen vorbei bis in die lange Wand, wo *Baronin L.* einen Fehler machte, durch welchen *Winkelschreiber* wieder an die Spitze kam vor *Baronin L.*, *Aleppo H.*, *Bankban*, *Bandit* und *Athos*. In dieser Ordnung ging das Feld auch durchs Ziel, da aber *Winkelschreiber* und *Bandit* disqualifiziert wurden, war *Baronin L.* Siegerin vor *Aleppo H.*, *Bankban* und *Athos*.

Im Preis von Wola kam *Oetscher* am besten ab vor *Sonntagskind*, *Antonia*, *Princesse Naphta* und *Tullnermadl*, in welcher Reihenfolge auch die Tribünen passiert wurden. In der rechten Wand rückte *Princesse Naphta* auf den dritten Platz vor, *Sonntagskind* nahm gleich darauf die Spitze vor *Oetscher*, *Princesse Naphta*, *Antonia* und *Indemnity*. So kam das Feld auch durch die Gerade bis auf die gegenüberliegende Seite, wo *Oetscher* einen Fehler machte und *Princesse Naphta* und *Antonia* vorlassen mußte. Nun anderte sich nichts mehr, sondern *Sonntagskind* ging als Erster an der Richterloge vorbei vor *Princesse Naphta*, *Antonia*, *Oetscher* und *Daisy*.

Das Inlander-Handicap sah anfangs *Tini* vorne vor *Ondine*, *Treasure*, *Wienerwalderin* und *Ninfa W.*, bei den Stallen sprang *Tini* ein und fiel auf den vierten Platz hinter *Ondine*, *Treasure* und *Ninfa W.* zurück. In der Geraden kamen *Palmay* und *Anna H.* schon auf und trabten bald vor *Tini*, in der langen Wand fiel dann *Ninfa W.* zurück und *Ondine* führte daher vor *Treasure*, *Palmay*, *Anna H.* und *Tini* und so wurde die letzte Runde angetreten. Auf der gegenüberliegenden Seite schob sich *Treasure* an *Ondine* vorbei, *Tini* und *Anna H.* ließen *Palmay* hinter sich und *Treasure* trabte nun als Siegerin durchs Ziel vor *Ondine*, *Tini* und *Anna H.* Da *Ondine* disqualifiziert wurde, bekam *Tini* das zweite Geld vor *Anna H.*, *Obersteiger* war Vierter.

Das Fiakerfahren brachte einen sehr spannenden Kampf zwischen *Blasel—Carol* und *First—Wieselburger*, welchen erstgenanntes Gespann im Ziele zu seinen Gunsten entschied.

NOTIZEN.

DREI SIEGER steuerte vorgestern in Baden Fahrer H. Dieffenbacher, namlich *Humbert*, *Iphigenia* und *Sonntagskind*.

AN REKORDPRAMIEN wurden am ersten Tage des August-Meetings in Baden 6450 K bezahlt, und zwar erhielten *Humbert* 1800 K, *Gyozo* 1500 K, *Baronin L.* 1100 K, *Sonntagskind* 900 K, *Iphigenia* 600 K und *Derby Boy* 550 K.

DIE REKORDS verbesserten am Sonntag in Baden *Sonntagskind* von 1 : 32 auf 1 : 31, *Gyözo* von 1 : 34 auf 1 : 32, *Humbert* von 1 : 36 auf 1 : 33, *Iphigenia* von 1 : 35 auf 1 : 34, *Baronin L.* von 1 : 36 auf 1 : 34, und *Derby Boy* holte sich einen Rekord von 1 : 38.

MORGEN, Mittwoch den 10. d. M., ist der zweite Einsatz für das Distanzfahren über 10 *km*, welches vom Klub der Herrenfahrer für das Wiener Herbst-Meeting ausgeschrieben wurde, zu leisten. Auch Nachnennungen mit doppelten ersten und zweiten Einsatzen sind noch statthaft.

DAS HERRENFAHREN, welches für verflossenen Sonntag ausgeschrieben war, wurde wegen zu geringer Beteiligung in ein Professionalrennen umgewandelt, für welches dann *Lidi H.*, *Irénke* und *Programm* nachgenannt wurden. Auch das Herrenfahren-Handicap am Donnerstag wurde annulliert und den Professionals freigegeben.

BRIEFKASTEN.

BARON K. auf Schloß W. — *Magdalene*, die Mutter *The Bards*, brachte im Jahre 1882 eine Stute von *Altyrl* und 1884 eine Stute von *See Saw*, wahrend 1883 *The Bard* das Licht der Welt erblickte. 1885 verwarf *Magdalene* nach *Trappist* und wurde bald danach von einem Unfalle betroffen, der ihre Tötung notig machte.

»ALMOS« in M. — Die Wetten gegen die drei Placierten im Lincolnshire 1885 standen: 11 : 4 *Bendigo*, 100 : 7 *Bird of Freedom* und 7 : 1 *MacMahon*. Den dritten Platz in den Wetten hinter *Bendigo* und *Mac Mahon* nahm *Macheath* mit 9 : 1 ein, dann folgten *Blue Grass* mit 100 : 9, *Despair* mit 100 : 8, *Toastmaster*, *St. Blaise* und *Brocken* mit 100 : 7, wahrend man die anderen Pferde mit 25 : 1 bis 100 : 1 haben konnte.

Eigentümer, Herausgeber und verantwortlicher Redakteur: VICTOR SILBERER Druck von CHRISTOPH REISSER'S SÖHNE, Wien V.